



PFARRTEAM

SCHMITZ Helmut
Marktplatz 26
Tel. 087/55 66 24

DUBOIS Alain
Simarstraße 4a
Tel. 087/42 47 31

LASCHET-KEUTGEN Anita
TEL. 0473/413176

Chronologische Auflistung der Gottesdienste im Pfarrverband siehe:

www.pfarrverband-eupen-kettenis.net

f via "Pfarrverband Eupen Kettenis"



Herausgeber: Pfarramt, Marktplatz 26, 4700 Eupen - erscheint wöchentlich - Ausgabe Nr. 38/ 2022

Auslieferungsamt: Masspost Eupen (N° P 912 027) - Auslieferungsdatum: Mittwoch, 14.09.2022

Sonntag, 18.09.2022
25. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr C

Karl-Henning Seemann, Kreislauf des Geldes, Aachen 1976 (Ausschnitt), Foto: Michael Tillmann



Was hinterrücks geschieht, quasi im Dunkeln, möglichst verborgen vor den Augen anderer, ist selten richtig und rechtens. Denn das ist ja der Grund, warum es im Verborgenen geschieht. Am Ende des Gleichnisses vom ungerechten Verwalter scheint Jesus die Kinder des Lichtes aufzufordern, im Dunkeln zu handeln. Das ist ein Missverständnis. Nicht dass das Han-

deln des Verwalters ungerecht und unehrlich ist, lobt Gott, sondern dass er schnell, konsequent und klug handelt. Doch Schnelligkeit, Konsequenz und Klugheit gibt es nicht nur bei den Kindern dieser Welt, sondern darf es auch bei den Kindern des Lichtes geben. Umso größer werden die guten Früchte sein, die sie bringen.

IHR KÖNNT NICHT GOTT DIENEN UND DEM MAMMON*Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.*

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Ein reicher Mann hatte einen Verwalter. Diesen beschuldigte man bei ihm, er verschleudere sein Vermögen. Darauf ließ er ihn rufen und sagte zu ihm: Was höre ich über dich? Leg Rechenschaft ab über deine Verwaltung! Denn du kannst nicht länger mein Verwalter sein. Da überlegte der Verwalter: Was soll ich jetzt tun, da mein Herr mir die Verwaltung entzieht? Zu schwerer Arbeit taue ich nicht und zu betteln schäme ich mich. Ich weiß, was ich tun werde, damit mich die Leute in ihre Häuser aufnehmen, wenn ich als Verwalter abgesetzt bin. Und er ließ die Schuldner seines Herrn, einen nach dem anderen, zu sich kommen und fragte den ersten: Wie viel bist du meinem Herrn schuldig? Er antwortete: Hundert Fass Öl. Da sagte er zu ihm: Nimm deinen Schuldschein, setz dich schnell hin und schreib „fünfzig“! Dann fragte er einen andern: Wie viel bist du schuldig? Der antwortete: Hundert Sack Weizen. Da sagte er zu ihm: Nimm deinen Schuldschein und schreib „achtzig“! Und der Herr lobte den ungerechten Verwalter, weil er klug gehandelt hatte, und sagte: Die Kinder dieser Welt sind im Umgang mit ihresgleichen klüger als die Kinder des Lichtes. Ich sage euch: Macht euch Freunde mit dem ungerechten Mammon, damit ihr in die ewigen Wohnungen aufgenommen werdet, wenn es zu Ende geht! Wer in den kleinsten Dingen zuverlässig ist, der ist es auch in den großen, und wer bei den kleinsten Dingen Unrecht tut, der tut es auch bei den großen. Wenn ihr nun im Umgang mit dem ungerechten Mammon nicht zuverlässig gewesen seid, wer wird euch dann das wahre Gut anvertrauen? Und wenn ihr im Umgang mit dem fremden Gut nicht zuverlässig gewesen seid, wer wird euch dann das Eure geben? Kein Sklave kann zwei Herren dienen; er wird entweder den einen hassen und den andern lieben oder er wird zum einen halten und den andern verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.

Gedanken zum Evangelium:

Im heutigen Gleichnis wendet sich Jesus dem Thema Geld zu. Ein heikles Thema, denn Geld und Macht fasziniert und kann zur Sucht werden. Was geschieht nicht alles durch das Bestreben nach Macht und Geld? Das Gleichnis provoziert in besonderer Weise. Wird hier Ungerechtigkeit gelobt? Das darf doch nicht sein oder? Hier wird einer in die Mitte gestellt, der an sich denkt und seinen eigenen Nutzen sucht. Erst betrügt er den Reichen durch schlechte Verwaltung, dann auch noch durch großzügigen Nachlass offener Forderungen. Warum erzählt Jesus seinen Jüngern dieses Gleichnis? Als der Verwalter in eine Notsituation gerät, ändert er seine Vorgehensweise. Er setzt das Geld nicht mehr für seinen eigenen Luxus ein, sondern verschafft den Armen wieder eine neue Lebensperspektive, wenn auch zu seinem Nutzen.

Rainer M. Schießler drückt es wie folgt aus: „Hellwach jedoch erkennt er seine Situation. Jetzt gilt es zu handeln ... Darauf, nur darauf kommt es Jesus an: Die Situation erfassen und das Gebot der Stunde erkennen.“ Mit dieser Geschichte fordert Jesus seine Jünger und uns auf, die Dinge der Welt klug zu nutzen, um Gerechtigkeit zu schaffen. Klug nutzen heißt, die Logik, die dahintersteckt zu hinterfragen und auch den Mut haben das eigene Verhalten zu ändern. Mit dem, was wir haben, nicht nur mit dem materiellen Besitz, sondern auch mit dem was wir vermögen, was wir können, mit unseren Begabungen, unseren guten Ideen, unserer Zeit, können wir versuchen unserem Leben eine gute Richtung zu geben.



An dem, was wir gerne verschenken, wird sich zeigen, welche Spuren wir hinterlassen, wenn wir einmal nicht mehr hier auf Erden sind.

Lied: GL 742 Jetzt ist die Zeit, jetzt ist die Stunde
<https://www.youtube.com/watch?v=LiA-tdI2fD4>

von: Anita Laschet



PFARRBIBLIOTHEKEN EUPEN



SAMSTAG 17. SEPTEMBER von 14 bis 17 Uhr:

Offene Tür in der Pfarrbibliothek St. Josef

mit **Büchermarkt und Kinderanimation.** Herzlich willkommen!

Herzliche Einladung zur
Euregionalen ÖKUMENISCHEN KONFERENZ, die am **Freitag, den 30. September 2022 von 9.30 bis 15.30 Uhr im Kolpinghaus Eupen** (Bergstrasse, 124) stattfinden wird.

Das Programm

Nach einer gemeinsamen ökumenischen Andacht um 10.00 Uhr, sieht die Euregionale Ökumenische Konferenz zwei Impulsreferate mit anschließendem Austausch in drei Arbeitsgruppen, mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten in Bezug auf das vorangegangene Impulsreferat, vor.

Am Vormittag, um 10.30 Uhr, referiert Spiritual Georg Lauscher in Deutsch mit niederländischem Thesenpapier zum Thema „Wie viel brauche ich zur Zufriedenheit?“.

Im Nachmittag, um 13.30 Uhr, folgt das Referat „Klimawandel und Gerechtigkeit tun, ein Impuls für alle“ von drs. Atie de Vos, Sozialpädagogin, Theologin und Botschafterin für „Groene Kerken“ in Niederländisch mit deutschem Thesenpapier.

Kostenbeitrag

Der Kostenbeitrag beläuft sich, inklusive Mittagessen und Getränke, auf 25,00 € pro Person. Studentinnen und Studenten können zum Sondertarif von 10,00 € teilnehmen.

Bitte überweisen Sie den Kostenbeitrag bis zum 23.09.2022 an: Pfarrseelsorge St. Nikolaus, IBAN: BE83 7311 0603 4715 – BIC: KREDBEBB. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Beitrag bei der Konferenz bar vor Ort zu bezahlen.

Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 23. September 2022** an per E-Mail oder Telefon an:

- Teilnehmer aus Belgien: pfarre.stnikolaus@skynet.be – 087/55.66.24
- Teilnehmer aus Deutschland: MBruells@caritas-ac.de - +49 (0) 241/43.12.14
- Teilnehmer aus den Niederlanden: dehaan-verduyn@freeier.nl - +31 (0) 43/362.42.40

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

(Am, 4-7 / 1 Tim 2, 1-8 / Lk 16, 1-13)

ROSENKRANZGEBET: Meinung der Woche:

„In Meinung aller Arbeitssuchenden“

Gottesdienste in der Pfarre St. Nikolaus

Sa, 17.09.

18:00 Uhr: Messe mit „Spirit“: Sechswochenamt f. Ralph Thomassen / 1. Jahrgedächtnis f. Ilse Derausseau-Hausmann / 25. Jgd. f. Lucio Dalugdog.

So, 18.09.

09:15 (frz.-Klosterkirche): messe (avec chorale): p. Mathilde Antoine / p. Emil Klückers / p. Josiane Klückers / p. les vivants et défunts de la fam. Xhonneux-Decoeur.

18:00 Uhr (Klosterkirche): Abendmesse.

Mo, 19.09. (Spr 3,27-35 / Lk 8,16-18)

19:00 Uhr (Pfk): Jgd. Thea Nussbaum-Karl Kistemann / Ehel. Jean Rosewick-Sophie Keutgen / Schwester Maria Paschalis-Aussems / f. Albina Dalugdog sowie Joseph Kremer.

Di, 20.09. (Spr 21, 1-6.10-13 / Lk 8,19-21)

19:00 Uhr (Pfk): Jgd. f. Pastor Jean Levieux / Jgd. f. Altbischof Aloys Jousten / Ehel. Michel Jousten – Susanne Dries / Ehel. Cohnen – Mertes sowie Söhne Georges u. Norbert / f. Josef Roehl / f. Doris Schmuck – Schmetz.

Do, 22.09. (Koh 1,2-11 / Lk 9,7-9)

19:00 Uhr (Klosterkirche): Jgd. f. Hilde Michel-Seeman / f. Heinz Radermacher u. die Leb. & Verst. d. Fam. Radermacher-Corr / f. Frl. Josefa Zimmermann / Ehel. Leo Carnol - Maria Dohm, Schwiegertochter Marianne sowie Enkel David u. Christoph.

Fr, 23.09. (Koh 3,1-11 / Lk 9,18-22)

19:00 Uhr (Pfk): Ehel. Josef Neicken – Margarethe Herbrand sowie f. einen lb. Verstorbenen / Ehel. Josef Schmitz – Thea Moll / f. Hellmuth Heck, Ehel. Josef Schins – Josefine Fatzaun / f. Roger Wintgens / für die ärmste Seele im Fegefeuer.

Sa, 24.09.

12:00 Uhr (Pfk): Brautamt für Céline Tings – Jordan Badet.

XX

Rosenkranz vor der Abendmesse.

XX

Die Vereinigung „**Haus der Begegnung**“ möchte allen Besucherinnen und Besuchern des Tages der offenen Türe sowie der Gottesdienste des Pfarrverbandes Eupen Kettenis anlässlich der Eröffnung des neuen Pastoraljahres recht herzlich **DANKE** sagen für ihre großzügigen Spenden. Die Kollekten und Sammlungen zu Gunsten des Hauses der Begegnung erbrachten den Betrag von **1.211 €.**

Gottesdienste in der Pfarre St. Josef



Samstag 17. September um 18.00 Uhr in der Bergkapelle Konzert mit dem **Chor Da Capo** und dem **Ensemble Flower is Chocolate**. Anschließend kleiner Umtrunk im Animationszentrum Ephata. Eintritt frei - Spenden erlaubt



So. 18.09. :

08.30 Uhr (Bergkapelle): **Hi. Messe**

f.H. Alfred Bosch, Eltern u. Schwiegereltern

10.30 Uhr (Pfarrkirche): **FAMILIENMESSE**

Musikalisch und inhaltlich gestaltet von den „Sonntagskindern“

f.H. Helmuth Falter (1. Jahrgedeächtnis)

f.H. Erwin Jansen u.d. Leb. u. Verst. d. Familien Jansen, Lohmann u. Arends

NACH der Messe (an den Kirchentüren) : Aktion CHOCOCLEF –

Verkauf von Galler-Schokolade zu Gunsten der Multiple-Sklerose-Forschung

Mi. 21.09.:

06.45 Uhr (Bergkapelle): **FRÜHSCHICHT**

08.30 Uhr (Bergkapelle): **Hi. Messe**

f.H. Willy Reinertz

Gottesdienste in der Pfarre St. Katharina, Kettenis

Sa. 17.09.:

11.30 – 12.00 Uhr : „ZEIT für STILLE und RUHE“

So. 18.09.:

10.30 Uhr : **FAMILIENMESSE**

f. Ehel. Michael Tillmanns-Lina Lies und Sohn Heribert / f.H. Josef Cormann u.d. Leb. u. Verst. d. Familie / f.d. leb. u. verst. Mitglieder der Gebetsgemeinschaft „Lebendiger Rosenkranz“

Mi. 21.09.:

19.00 Uhr : **Hi. Messe**

f.H. Alfred Miessen / f. Fr. Emma Creutz u. f. Fr. Elfriede Miessen

Sa. 24.09.:

14.00 Uhr: **BRAUTAMT von LUCHT** Marco mit REUL Jenny



Am Sonntag, den 25. September findet in der Pfarrkirche St. Katharina ein Konzert mit dem international bekannten Organisten Bernard Foccroulle statt. Foccroulle war Professor für Orgel am

Konservatorium Brüssel und Direktor der Oper La Monnaie. Er wird Werke von Johann Sebastian Bach auf unserer Orgel interpretieren. Außerdem wirken die Violinisten Yun Kim und François Fernandez bei diesem Konzert mit. Konzertbeginn 19 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf unter www.obf.be



Programmübersicht vom 16. bis 28. September 2022

Freitag, 16. September

19.00 Uhr: Feierliche Eröffnung „150 Jahre Pfarre St. Josef GESTERN – HEUTE – MORGEN“ in der Pfarrkirche St. Josef mit musikalischer Untermalung und anschließendem Umtrunk. Herr Minke eröffnet die Festwoche mit einem geschichtlichen Rückblick der Pfarre St. Josef.

Samstag, 17. September

Großer Familientag – Spiel, Spaß und Geselligkeit für Alle!

Ab 14.00 Uhr: Kaffee, Kuchen und Getränken im Pfarrgarten St. Josef (sowie im Zelt) zu sozialen Preisen, organisiert durch die Pfadfindereinheit Maria Goretti.

Ab 14.00 Uhr: Glauben im Einklang mit Natur, Bewegung und Spaß erleben

Mit der **Kirchenrallye** die Umgebung der Pfarrkirche und so manches andere entdecken!

Start: Auf dem Kirchplatz zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr für Familien, Jugendliche und alle die gerne draußen sind. Kinder müssen begleitet werden!

Kreativität und Religion vereinen – für Kinder ab 6 Jahren

14.00 Uhr bis 15.30 Uhr: 1. Gruppe

15.30 Uhr bis 17.00 Uhr: 2. Gruppe

Unter Anleitung entdecken Kinder die **Kirchenfenster** in der Pfarrkirche St. Josef und gestalten mit Farbe ihre eigenen Fensterbilder. Ohne Anmeldung!

Ab 17.00 Uhr: Im Pfarrgarten St. Josef und Zelt: **Leckeres vom Grill** anschließend **Gemeinsames Singen am Lagerfeuer** (Pfadfindereinheit Maria Goretti)

Sonntag, 18. September

10.30 Uhr: Familienmesse – Pfarrkirche St. Josef

Musikalisch und inhaltlich gestaltet von den „Sonntagskindern“.

Im Anschluss kann die **Kirchenrallye „Glauben im Einklang mit Natur, Bewegung und Spaß erleben“** gestartet werden (*Erklärung siehe 17.09*)

Dienstag, 20. September

15.00 Uhr: Kirchenfensterführung für Erwachsene mit Herrn Weber, Stadtführer

Kleine Auszeiten für die Seele – 6 Meditationsangebote an unterschiedlichen Orten

16.00 Uhr: „Wasser ist Leben“ – Temsepark

17.00 Uhr: „Fantasiereise“ – Pfarrgarten St. Josef – für Kinder (bei Regen im Zelt Pfarrgarten)

18.00 Uhr: „Bäume – spenden Kraft und Segen“ – Pfarrgarten (bei Regen im Zelt Pfarrgarten)

19.00 Uhr: „Herzensgebet“ – Pfarrkirche

20.00 Uhr: „Jesus, Sorge du“ – Kreuzung Maasgässchen/Schorberg/Wegkreuz (bei Regen in der Pfarrkirche)

Mittwoch, 21. September

21.00 Uhr: „Ihr seid das Licht der Welt“ – Start: Pfarrkirche (bei Regen bleiben wir in der Pfarrkirche)

19.30 Uhr bis 21.30 Uhr: St. Josefskapelle

150 Jahre St. Josef! 200 Jahre? Wie geht es weiter? Wir alle sind gefragt: Visionen entwickeln und Bedürfnisse äußern. Anschließend kleiner Umtrunk

Samstag, 24. September

18.00 Uhr: Pfarrkirche St. Josef

Sonntag, 25. September

Festliche Abendmesse – inhaltlich und musikalisch gestaltet durch „**Voices - Frauenchor an St. Josef**“ und „**Cantabile**“. Im Anschluss präsentieren sie uns noch einige ihrer Stücke.

09.30 Uhr: Start an der Bergkapelle

Pfarrprozession zum Thema „Pfarre St. Josef – Gestern – Heute – Morgen“

Ende ca. 11.30 Uhr an der Pfarrkirche St. Josef.

Herzliche Einladung zum anschließenden Brunch im Pfarrgarten (Zelt vorhanden).

Mittwoch, 28. September

19.30 Uhr: Pfarrkirche St. Josef:

Musikalische Besinnung von und mit „**Kreuz & Quer**“

Wir freuen uns auf Euch!

Wie, wo, was?

SAMSTAG, 17.09.

DEKANATSTREFFEN DER CHÖRE IN WALHORN: 19 Uhr Messe in der Pfarrkirche Walhorn; 20 Uhr Konzert im Haus Harna

SONNTAG, 18.09.

08.30: BRF2: GLAUBE – KIRCHE - LEBEN (*Wiederholung 18.30 Uhr*):
*Moderation: Marlene Backes *Martha Hennes: Kommentar zum Sonntagsevangelium *Berni Schmitz: „Geld in der Gesellschaft“ *Interview mit dem Pastoralteam von St.Vith

DIENSTAG, 20.09.

15 -16 Uhr: Anbetung in St. Nikolaus
20:00 Uhr: Taufvorbereitungsabend für die Eltern und Paten der für den Monat Oktober zur Taufe angemeldeten Kinder in der St. Josef Kapelle.

MITTWOCH, 21.09.

06.45 Uhr: FRÜHSCHICHT – Bergkapelle
17 – 18 Uhr: Anbetung in St. Nikolaus (für Berufungen).
19.05 Uhr auf BRF2. : MUT und ZUVERSICHT – Meditation- und Abendgebet

DONNERSTAG, 22.09.

20:00 Uhr – Ephata: Informationsabend für die Firmlinge und ihre Eltern (Oberstadt), deren Nachname mit den Buchstaben A – M beginnt sowie die französischsprachigen Firmkandidaten.

FREITAG, 23.09.

14:30 – 15:30 Uhr: Anbetung in der Kapelle des Krankenhauses

SAMSTAG, 24.09.

11.30 -12.00 Uhr: Zeit für Stille und Ruhe in der St. Katharina Pfarrkirche, Kettenis

Beitrag zur internationalen Woche für Demenz der ALO Alzheimer Liga Ostbelgien - " Gemeinsam ist Demenz weniger einsam"

Die ALO (Alzheimer Liga Ostbelgien) organisiert eine Podiumsdiskussion zum Thema "**Demenz-jetzt handeln! Demenz Diagnose, was nun?**" am Montag, den 19. September 2022 um 19 Uhr im Foyer des BRF, Kehrweg 11, 4700 Eupen.

Am 4. Freitag im Monat, den 26. September 2022 von 14 bis 16 Uhr findet in diskreter, gemütlicher Runde unser monatliches **Alzheimer Café** im Haus der Begegnung, Kirchgasse 2, in Eupen statt.

Bitte melden Sie sich zur Teilnahme an unter 087 552651 oder
Email: alostbelgien@gmail.com

Wir laden Sie ein, **Begegnung mit Menschen mit und ohne Demenz zu wagen.**

Liebe Pfarrfamilie,

anlässlich der **150-Jahrfeier** der **Pfarre St. Josef** werden wir sicher – neben dem Feiern – auch darüber nachdenken, wie wir heute und morgen Kirche sein wollen. Dazu schon mal folgende Anregung:



So wünsch' ich mir Kirche:

**Als Gemeinschaft für die Einsamen,
als Brot für die Hungernden,
als Wärme für die Frierenden,
als Mut für die Ängstlichen,
als Kraft für die Schwachen,
als Lachen für die Traurigen,
als Liebe für die Hassenden,
so wünsch ich mir Kirche und
so möchte ich versuchen zu sein!**

In diesen Tagen jährt sich auch der Tod unseres früheren Bischofs **Aloys Josten**; er hat auch unser Kirche-sein heute geprägt. Dafür halten wir ihn in **dankbarer Erinnerung**.

Einen schönen Sonntag und eine gute Woche wünscht,

Euer

Helmut Schmitz, Dekan

PFARRBÜROS:

ST. JOSEF, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92 - Fax 087 55 31 91 -
E-Mail: pfarrbueroostjosef@skynet.be **Öffnungszeiten: MO-DIE-MI-DO: 9 - 12 Uhr**

ST. NIKOLAUS, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24-Fax 087 55 66 26 -
E-Mail: pfarre.stnikolaus@skynet.be

Öffnungszeiten: MO-DIE-DO-FR 11 - 12 u. 16 - 16.45 Uhr // MI 9.30-12.30 Uhr

ACHTUNG: Das Pfarrbüro St. Nikolaus ist wegen Urlaub geschlossen vom 19. 25.09.2022 einschließlich! Danke für Ihr Verständnis!

ST. KATHARINA, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis -Tel. 087 74 21 52 -
Öffnungszeiten: DO 14 - 17 Uhr; E-Mail: pfarre.kettenis@belgacom.net- UND / ODER
Tel 087/55.31.92 **Öffnungszeiten: MO-DIE-MI-DO: 9 - 12 Uhr** E-Mail:
pfarrbueroostjosef@skynet.be